



Der Hochzeitszug.

Einundzwanzigstes Kapitel.

Die Hochzeit auf dem Lande.

Der Wagen, den Carlet und Ella zu der Fahrt benutzten, setzte seine Insassen an dem kleinen Fußweg ab, der von der Fahrstraße aus in einer Viertelstunde zu Frau Robert's Besitzung führte. Der schmale Feldweg war von zahlreichen Fußgängern belebt, und von allen Seiten strömten festlich geschmückte Gäste auf den Meierhof zu. Fröhlich sah Ella in das bunte Treiben hinein, und ihre Augen leuchteten hell auf, wenn sie wieder und wieder von den Vorübergehenden sagen hörte: „Seht doch das allerliebste Kind! Wie niedlich die Kleine aussieht!“ Aber freilich mischten sich dazwischen